

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

5. WOCHE – FREITAG

MESSFEIER

- KL Du rufst uns, Herr, trotz unsrer Schuld, GL 161
- L Sonne der Gerechtigkeit, GL 481
- L Herr, deine Güte ist unbegrenzt, GL 427 (Str. 2!)
- L Kommt herbei, singt dem Herrn, GL 140 (Jahr II: Str. 4-5)
- L Erhöre, Herr, erhöre mich, GLMFs 794
- L Kündet allen in der Not, GL 221
- L Erbarme dich, erbarm dich mein, GL 268 (Jahr I)
- L Du bist das Brot, das den Hunger stillt, GLMFs 796
- L Dein Gnad, dein Macht und Herrlichkeit, GLMFs 742 (Str. 2!)

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung Gen 3,1-8

- Kv Der Herr vergibt die Schuld **oder** Der Herr rettet unser Leben **oder**
Der Herr vergibt die Schuld, GL 517 (Ganzton höher), mit Ps 32 (31) ↗

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung 1 Kön 11, 29-32; 12, 19

- Kv Hört auf die Stimme des Herrn **oder** Hört auf die Stimme des Herrn, GL 53, 1, mit Ps 81 (80) ↗

RUF VOR DEM EVANGELIUM Mk 7, 31-37

- R Halleluja **oder** Halleluja, GL 630, 1, **oder** Halleluja, GL 175, 1 (kleine Terz tiefer), mit V ↗
oder
Halleluja **oder** Halleluja, GL 176, 2 (Halbton tiefer), mit V ↗

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung Gen 3,1-8

Kv a

T: nach Ps 103 (102), 3 M: Stephan Zippe



Der Herr ver-gibt die Schuld.

Kv b

T: nach Ps 103 (102), 4 M: Stephan Zippe



Der Herr ret - tet un - ser Le - ben.

Kv c GL 517 Der Herr vergibt die Schuld und rettet unser Leben. (Ganzton höher)

Verse

T: Ps 32 (31), 1-2.5.6-7 (EÜ 2016) M: IV.11

1. Selig der, dessen Fre-vel ver - ge - ben und dessen Sünde be-deckt ist. Selig der Mensch,
dem der Herr die Schuld nicht zur Last legt und in dessen Geist kei - ne Falschheit ist.

2. Ich bekannte dir mei - ne Sün - de und verbarg nicht länger mei - ne Schuld vor dir. Ich sagte:

Meine Frevel will ich dem Herrn be - ken - nen. Und du hast die Schuld meiner Sün - de ver - ge - ben.

Kv

3. Darum soll jeder Fromme zu dir be - ten; solange du dich finden lässt. Flu - ten ho - he

Wasser her - an, ihn werden sie nicht er - rei - chen. Du bist mein Schutz, du bewahrst mich

vor Not und ret - test mich und hüllst mich in Ju - bel.

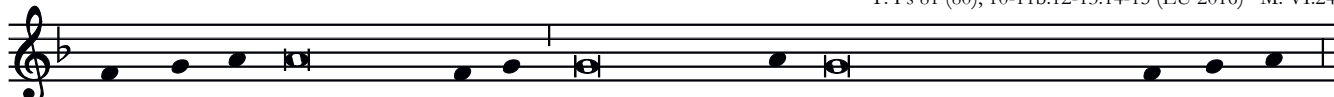
ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung 1 Kön 11, 29-32; 12, 19

Kv a 
Hört auf die Stim-me des Herrn.

Kv b GL 53,1 Hört auf die Stimme des Herrn, verschließt ihm nicht das Herz.

Verse

T: Ps 81 (80), 10-11b.12-13.14-15 (EÜ 2016) M: VI.24


1. Kein frem-der Gott soll bei dir sein, du sollst dich nicht niederwerfen vor einem frem-den Gott.


Ich bin der Herr, dein Gott, der dich her-auf-geführt hat aus Ä-gyp-ten. Kv


2. Doch mein Volk hat nicht auf meine Stimme ge-hört; Israel hat mich nicht ge-wollt. Da über-


ließ ich sie ihrem ver-stock-ten Her-zen: Sollen sie gehen nach ih-ren ei-ge-nen Plä-nen. Kv


3. Ach, dass mein Volk doch auf mich hör-te, dass Isra-el gehen wollte auf mei-nen We-gen!


Wie bald würde ich seine Fein-de beu-gen, meine Hand gegen sei-ne Be-drän-ger wen-den. Kv

RUF VOR DEM EVANGELIUM Mk 7, 31-37

Ruf I T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf II GL 630,1 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Ruf III GL 175,1 Halleluja, Halleluja. (kleine Terz tiefer)

Vers T: vgl. Apg 16, 14b M: Stephan Zippe

Herr, öff - ne uns das Herz, dass wir auf die Wor - te dei - nes Soh - nes hö - ren. Ruf

Ruf IV T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf V GL 176,2 Halleluja, Halleluja, Halleluja. (Halbton tiefer)

Vers T: vgl. Apg 16, 14b M: Michael Heigenhuber

Herr, öff - ne uns das Herz, dass wir auf die Wor - te dei - nes Soh - nes hö - ren. Ruf